



Amtssigniert. SID2019081108468  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

Bezirkshauptmannschaft Landeck

**Gewerbe & Grundverkehr**

**Martin Spiß**

Telefon +43(0)5442/6996-5489

Fax +43(0)5442/6996-745485

[bh.la.gewerbe@tirol.gv.at](mailto:bh.la.gewerbe@tirol.gv.at)

UID: ATU36970505

Geschäftszahl – bei Antworten bitte angeben

LA-BA-2275/8/2-2019

Landeck, 20.08.2019

## Anberaumung einer mündlichen Verhandlung

Sehr geehrte Damen und Herren!

**Wir haben folgende Angelegenheit zu bearbeiten:**

**Seilbahn Komperdell GmbH, Serfaus;**

**Ansuchen um gewerberechtliche Betriebsanlagengenehmigung und naturschutzrechtliche Bewilligung für die Errichtung des überdachten Förderbandes „Zauberteppich´s“ für den Personentransport (Ersatzanlage) mit einer Länge von ca. 130 m im Bereich der sogenannten „Kinderschneealm“ im Schigebiet von Serfaus auf den Gste. 2067 und 2114/1, GB Serfaus**

Wir ersuchen Sie, als Beteiligter zur mündlichen Verhandlung zu kommen.

**Ort:** 6534 Serfaus, Dorfbahnstraße 75  
(Verwaltungsgebäude)

**Datum:** 26.09.2019

**Zeit:** 08:30 Uhr

Bitte bringen Sie zur Verhandlung **diese Verständigung** mit. Hinweise auf sonst erforderliche Unterlagen finden Sie auf der Rückseite neben Ihrem Namen.

Sie können selbst kommen oder einen Vertreter entsenden. Der Vertreter muss mit der Sachlage vertraut, voll handlungsfähig und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Von einer Vollmacht können wir allerdings absehen, wenn Sie durch Familienmitglieder (Haushaltsangehörige, Angestellte oder Funktionäre von Organisationen), die uns bekannt sind, vertreten werden und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht.

Es steht Ihnen auch frei, gemeinsam mit Ihrem Vertreter zu kommen.

Sie können in die Projektunterlagen und sonstige Behelfe Einsicht nehmen.

**Ort der Einsichtnahme:** BH Landeck und Gemeindeamt Serfaus

**Zeit:** in der BH Landeck während den Amtsstunden:  
Montag bis Donnerstag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Rechtsgrundlage:** §§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991

**Als Antragsteller beachten Sie bitte**, dass die Verhandlung **in Ihrer Abwesenheit** durchgeführt oder auf Ihre **Kosten** vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung **versäumen** (bzw. ihr Vertreter diese versäumt). Wenn Sie aus wichtigen Gründen - z. B. Krankheit oder Urlaubsreise - nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

**Als sonst Beteiligte(r) beachten Sie**, dass Sie Ihre Stellung als Partei im Verfahren verlieren, wenn Sie nicht **spätestens am Tage vor der Verhandlung** bei der Behörde **oder während der Verhandlung** Einwendungen erheben.

**Zur Erhebung von Einwendungen:**

Einwendungen im gewerberechtlichen Verfahren müssen sich auf die Bestimmungen des § 74 Abs. 2 Ziffer 1, 2, 3, oder 5 GewO 1994 stützen, indem in ihnen Folgendes geltend gemacht wird:

Eine Gefährdung des Lebens oder der Gesundheit, des Eigentums oder sonstiger dinglicher Rechte oder eine Belästigung durch Lärm, Geruch, Rauch, Staub, Erschütterung und dergleichen oder eine Beeinträchtigung der Religionsausübung in Kirchen, des Unterrichts in Schulen, des Betriebes von Kranken- und Kuranstalten oder nachteilige Einwirkungen auf die Beschaffenheit der Gewässer.

**Ergeht an:**

1. Gemeindeamt Serfaus, samt Anschluss der gewerbetechnischen Projektunterlagen „A“ und naturschutzrechtlichen Projektunterlagen „A“, zur Kenntnis mit dem Ersuchen, folgende Veranlassungen zu treffen:

- A) Anschlag der Verhandlungskundmachung an der **Amtstafel der Gemeinde** (§ 356 GewO 1994 iVm. § 41 AVG) und Auflage der angeschlossenen Projektunterlagen in der Gemeindekanzlei zur allgemeinen Einsicht.
- B) Anschlag der Verhandlungskundmachung auf dem **Betriebsgrundstück** und in den der Betriebsanlage **unmittelbar benachbarten Häusern** (1. Nachbarschaftsring).  
Die Eigentümer der betreffenden Häuser haben derartige Anschläge in ihren Häusern zu dulden. Anstelle des Anschlags kann diese Kundmachung aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Raschheit und Einfachheit durch persönliche Verständigung erfolgen (§ 356 Abs. 1 GewO 1994).
- C) Die mit dem Anschlage- und Abnahmevermerk versehene Kundmachung, die mit der Auflagebestätigung versehenen Projektunterlagen, der Zustellnachweis über die persönliche Verständigung der Parteien sowie eine Liste jener Häuser, in denen die Kundmachung angeschlagen wurde, mögen dem Verhandlungsleiter zu Beginn der Verhandlung übergeben oder im Postwege an die Bezirkshauptmannschaft Landeck übermittelt werden.
2. Verlautbarung der Kundmachung auf der Internetseite der Bezirkshauptmannschaft Landeck (<http://www.tirol.gv.at/kundmachungen/bezirkshauptmannschaften/bh-landeck/>)
  3. Seilbahn Komperdell GmbH, Dorfbahnstraße 75, 6534 Serfaus, als Antragsteller (RSb)
  4. Herrn Walter Auer, Kirchgasse 2, 6534 Serfaus, als Grundstückseigentümer (RSb)
  5. Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Emissionen Sicherheitstechnik Anlagen, Herrn Ing. Johannes Kuntner, Herrngasse 1-3, 6020 Innsbruck, samt Ansuchen und gewerbetechnischen Projektunterlagen, mit der Bitte um Teilnahme als gewerbetechnischer Sachverständiger, **per E-Mail**
  6. Arbeitsinspektorat Tirol, Arzler Straße 43a, 6020 Innsbruck, samt Ansuchen und den gewerbetechnischen Projektunterlagen „B“ g. R. bei der Verhandlung, mit der Bitte um Entsendung eines Vertreters (RSb)
  7. Tiroler Landesstelle für Brandverhütung, Stöcklgebäude, Herrn Ing. Klaus Stigger, Sterzinger Straße 2, 6020 Innsbruck, samt Ansuchen und den gewerbetechnischen Projektunterlagen „C“ g. R. bei der Verhandlung, mit der Bitte um Teilnahme als brandschutztechnischer Sachverständiger (RSb)
  8. Frau Mag. Stephanie Vallant, im Hause, samt Ansuchen und den naturschutzrechtlichen Projektunterlagen „B“ g. R. bei der Verhandlung, mit der Bitte um Teilnahme als naturkundefachliche Sachverständige

9. Büro Landesumweltanwalt, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck, samt Ansuchen und den naturschutzrechtlichen Projektunterlagen, **per E-Mail**
10. Herrn Otmar Siegele, Langesthei 56, 6553 See, als Naturschutzbeauftragter, **per E-Mail**
11. Hotz Architekten ZT GMBH, Herrn DI Hannes Hotz, Sonnenburgstraße 11, 6020 Innsbruck, als Projektant zur Kenntnis, **per E-Mail** (office@hotz-architekten.at)
12. alpin.consulting / DI Werner Tiwald ZT-GmbH, Saurweinweg 5, 6020 Innsbruck, als Projektant zur Kenntnis, **per E-Mail** (buero@tiwald.at)

Für den Bezirkshauptmann

Martin Spiß